

## **MONETS KÜSTE. DIE ENTDECKUNG VON ÉTRETAT**

Die Naturkulisse mit ihren berühmten Felsformationen machen den Küstenort Étretat zum beliebten Reiseziel. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts zog das noch relativ abgelegene Fischerdorf Künstler und Reisende aus Paris und anderen europäischen Metropolen an, darunter Eugène Delacroix, Gustave Courbet und Henri Matisse. Sie hielten die Kraft des Meeres, die steilen Klippen und die besondere Atmosphäre der Küste in ihren Kunstwerken fest. Ihre Bilder zeigen, wie vielfältig ein und derselbe Ort gesehen und interpretiert werden kann.



Anhand von Gemälden, Zeichnungen, Fotografien und historischer Dokumente wird deutlich, wie aus einem Fischerdorf ein international bekannter Sehnsuchtsort wurde. Gleichzeitig zeigt sich die enge Verbindung der Geschichte des Ortes mit der Entstehung der modernen Landschaftsmalerei.

### **BUCHUNG**

#### **BIS KLASSE 6:**

EINTRITT: KOSTENFREI

EINTRITT + FÜHRUNG (60 MIN): 2 €

EINTRITT + FÜHRUNG + WORKSHOP (120 MIN): 4 €

EINTRITT + FÜHRUNG + WORKSHOP (180 MIN): 6 €

#### **AB KLASSE 7:**

EINTRITT: 3 €

EINTRITT + FÜHRUNG (60 MIN): 5 €

EINTRITT + FÜHRUNG + WORKSHOP (120 MIN): 7 €

EINTRITT + FÜHRUNG + WORKSHOP (180 MIN): 9 €

### **ANMELDUNG**

<https://www.staedelmuseum.de/de/kontakt/anfrage-gruppenbuchungen-bildungseinrichtungen>

**SONDERAUSSTELLUNG VOM 19.3. – 5.7.2026**

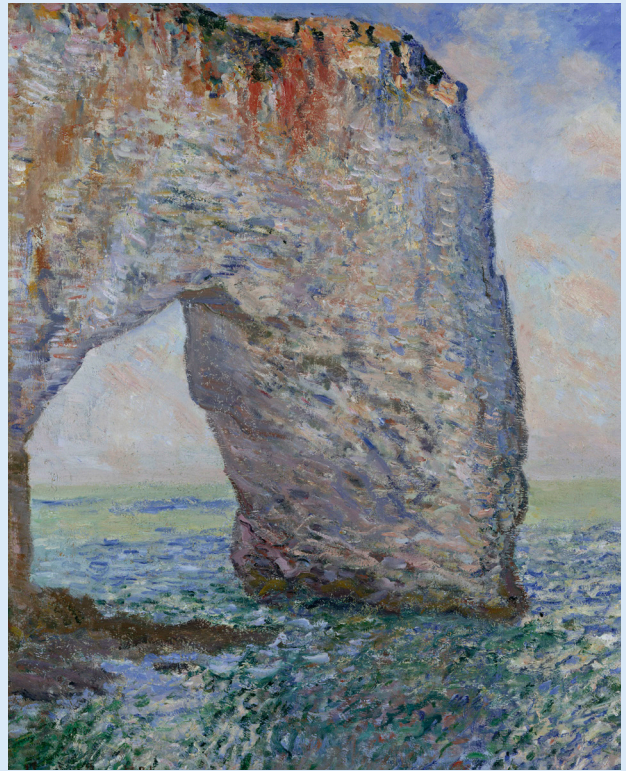
# SCHULKLASSEN PROGRAMM

### DAS MEER UND SEINE FARBEN

Welche Farbe hat eigentlich das Meer? Viele Kinder antworten spontan mit „Blau“ – doch lässt sich eine Vielfalt an Farbtönen in den Spiegelungen der Wellen entdecken: von Grau über Grün bis Violett. Das Meer verändert je nach Tageszeit und Wetter sein Aussehen. Das beobachteten auch die Künstler, die im 19. Jahrhundert Wellen und Wasser des Ärmelkanals bei Étretat malten. Bei der Führung sind die Kinder dazu eingeladen, die Farbenvielfalt des Meeres zu entdecken.

#### WORKSHOP (OPTIONAL)

Im Workshop greifen die Kinder zu Ölpastellkreiden und gestalten ihr eigenes Meeresbild mit vielen Farben.

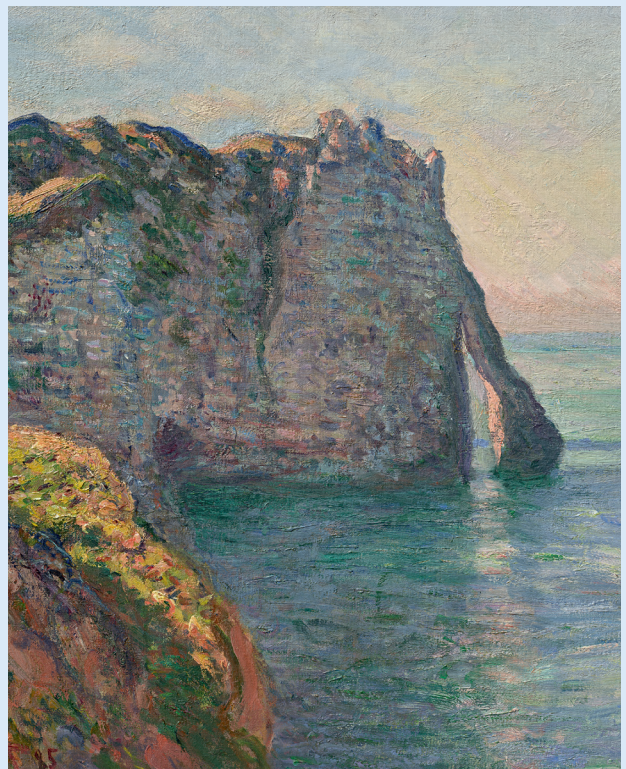


### DIE KLIPPEN VON ÉTRETAT

In der Führung erleben die Kinder den Küstenort Étretat durch die Augen der Künstler des 19. Jahrhunderts. Besonders die atemberaubenden Felsen lassen sich auf vielen Bildern der Ausstellung entdecken: Ihre schroffen Formen entstanden vor Millionen von Jahren und wurden immer wieder mit Bauwerken, Tieren oder gar Monstern verglichen. Während des Ausstellungsrundgangs dürfen auch die Kinder ihre Fantasie spielen lassen und lernen gleichzeitig die erdzeitgeschichtlichen Ursprünge der Felsstore kennen.

#### WORKSHOP (OPTIONAL)

Im Workshop testen die Kinder mit Kreiden, Farben und Farbstiften kreative Techniken aus, um auf Papier spannende, gesteinsartige Strukturen und Muster entstehen zu lassen.







## STADTFLUCHT

Das kleine Étretat am Ärmelkanal beeindruckt durch seine spektakulären Naturkulisse. Schon im 19. Jahrhundert zog es Künstler und Reisende aus Paris und anderen rasant wachsenden Städten an den entlegenen Küstenort. Während die Industrielle Revolution das Leben vieler Menschen grundlegend veränderte, wuchs die Sehnsucht nach Natur, Erholung und einem von Technik und Fortschritt unberührten Leben. In der Führung entdecken die Schüler, wie Künstler das Fischerdorf Étretat malten und wie sich der Ort durch die Umbrüche der Zeit selbst veränderte.

## WORKSHOP (OPTIONAL)

Im Workshop experimentieren die Schüler mit Maltechniken und Collagen. Dabei verbinden sie Motive aus Natur- und Industrielandschaften zu eigenen Bildideen.

### WELLENBRAUSEN

Wie malt man die Bewegung des Wassers? Und wie lässt sich die Kraft einer heranrollenden Welle in einem Bild einfangen? In der Ausstellung begegnen die Schüler eindrucksvollen Wellenbildern von Claude Monet und Gustave Courbet. Beide Künstler nähern sich dem Motiv des Wassers auf ganz eigene Weise – mit kräftig aufgetragener Farbe, ungewöhnlichen Bildaufbauten oder schwungvollen Pinselstrichen. Die Darstellungen des aufschäumenden Meeres erzeugen unterschiedliche Stimmungen und Wirkungen, die die Schüler gemeinsam in einer Führung erkunden.

#### WORKSHOP 1 (OPTIONAL)

Im Atelier gestalten die Schüler eigene Wellenbilder. Inspiriert von Monets Malweise experimentieren sie mit Ölpastellkreiden, um über die Farbgestaltung Bewegung und Struktur des Wassers zu erzeugen.

#### WORKSHOP 2 (OPTIONAL)

Angeregt von Courbets Gemälden tragen die Schüler mit dem Palettmesser Farbe in Schichten auf und gestalten Bilder des aufschäumenden Meeres.





## SCHÖNES SCHAUDERN

Geheimnisvolle, uralte Felsen und die Weite des Ozeans: In den Gemälden der Romantik wird die überwältigende Größe der Natur spürbar. Die Bilder vermitteln ein Gefühl von Grenzenlosigkeit, das Philosophen, Schriftsteller und Künstler seit der Mitte des 18. Jahrhunderts mit dem Begriff der „Erhabenheit“ beschrieben. Besonders die Küstenlandschaft von Étretat mit ihren atemberaubenden Felsformationen begeisterte viele Künstler, die ihr Staunen in mitreißende Gemälde übersetzten.

## FISCHERDORF IM WANDEL

Ein weiter Strand, spektakuläre Felslandschaften und die frische Meeresluft: Urlaubsreisen, wie wir sie heute kennen, entwickelten sich erst im 19. Jahrhundert. Die Anfänge des modernen Tourismus machten auch vor dem kleinen Küstenort Étretat nicht halt. Das abgelegene Fischerdorf wandelte sich im Laufe weniger Jahrzehnte zum Treffpunkt für Künstler und Schriftsteller und wurde ein beliebter, vielbesuchter Badeort. Die Schüler erleben in dieser Führung die tiefgreifende Veränderung von Étretat: Was bedeutet Tourismus für einen Ort, dessen Bevölkerung und Naturlandschaft?

### WORKSHOP (OPTIONAL)

Im Atelier gestalten die Schüler selbst mit Farben und Collagetechnik Landschaften, die das Gefühl der Erhabenheit vermitteln. Dabei experimentieren sie mit Farbstrukturierungen, Größenverhältnissen und Variationen des Bildaufbaus.

### WORKSHOP (OPTIONAL)

In einer Debattier-Übung diskutieren die Schüler in Kleingruppen die Licht- und Schattenseiten des Tourismus: Gemeinsam reflektieren sie die Auswirkungen des touristischen Reisens auf Landschaften, Menschen und Lebensräume.